

Artikel vom 25.09.2019

Aus dem Baezirksverband

CSU Herbstempfang im Biergarten des Klosters Benediktbeuern



Sehr viele Neumitglieder und Ortsvorsitzende der CSU Oberbayern erlebten auf Einladung der Bezirksvorsitzenden Ilse Aigner einen sehr schönen und informativen Herbstempfang im Kloster Benediktbeuern.

Auch unser Ortsvorsitzender Rudi Haimerl nahm daran teil.

Im Zentrum stand in diesem Jahr das Thema Nachhaltigkeit - nachdem dies, neben Entlastung und Migration / Integration, als eines der drei zentralen Themen von den Mitgliedern der CSU Oberbayern in einer Mitgliederumfrage Ende 2018 benannt worden war. Der CSU-Bezirksparteitag hatte deshalb im Anschluss Ende Juni ein entsprechendes politisches Papier mit vielen Ideen und Vorschlägen beschlossen.

Beim Herbstempfang in Benediktbeuern sprach nun als besonderer Gast die Umweltministerin von Nordrhein-Westfalen, Ursula Heinen-Esser, zur aktuellen Umweltpolitik im Bund. Sie hatte als Staatssekretärin für Ilse Aigner als Ministerin früher gearbeitet.

Der Direktor des Klosters, Salesianer-Pater Dr. Lothar Bily, stellte sehr informativ und für alle sehr spannend die Einrichtungen und Aktivitäten im Kloster in den Bereichen Glaube, Bildung, Kultur und Umwelt vor.

Den Gästen standen viele Abgeordnete und Vorstände der CSU Oberbayern zum Gespräch bereit, ebenso fanden auch viele Gespräche der Ortsvorsitzenden untereinander statt. Letztlich bekundete Ise Aigner, dass es zwar Zufall sei, dass der Herbstempfang der CSU mit dem Umweltschutzpaket des Bundes an einem Tag zusammengefallen sei. „Es zeigt aber, dass wir auf der Höhe der Zeit sind.“, so ihr Tenor.